



Besonders fleißig: Viele Schüler waren durch überdurchschnittliche Leistungen oder ein besonderes Engagement hervorgetreten und wurden vom Förderverein der Schule geehrt. Foto: Saltenberger

# Ein feierlicher Abschied von der Schule

Besondere Ehrung für tolle Noten und soziale Kompetenzen

**Eine „märchenhafte Schulzeit“ geht für die Schüler aus zwei Haupt- und Realschulklassen zu Ende. Der Jahrgang war dabei sehr erfolgreich.**

■ Von Frank Saltenberger

**Neu-Anspach.** „Es war einmal“ – so fangen bekanntlich Märchen an, und von ihrer Schulzeit an der Adolf-Reichwein-Schule können die meisten Haupt- und Realschüler des Jahrgangs 2013 nun ebenfalls in der Vergangenheit reden.

Einen ersten Rückblick hielten anlässlich der Verabschiedungsfeier einige der Klassen in einem Video oder in einer Bildershow fest. Eine der originellsten Präsentationen hatte sich die Klasse R10a einfallen lassen. Sie hatte das „Es war einmal“ in ein Märchen verpackt. Zu einer Bildershow erzählte Klassen-sprecherin Ornella di Benedetto die Geschichte von Lehrer Steinmetz und den 29 Geißlein.

Aber auch die Beiträge der anderen Klassen gaben einen meist unkonventionellen Einblick in den Schulalltag mit witzigen Geschich-

ten, Interviews und geschickt geschnittenen Aufnahmen.

Ganz so chaotisch wie die Schüler sich selbst und das Schulleben karikierten, war der Alltag sicher nicht ganz, denn es wurde auch intensiv gearbeitet und erfolgreich gelernt. So haben 98 Prozent der rund 140 Absolventen ihre Schulzeit erfolgreich abgeschlossen und 75 Prozent einen qualifizierten Hauptschulabschluss erzielt.

Einige der erfolgreichen Schüler werden nach den Ferien wiederkommen und die Oberstufe besuchen, und sie können damit die Erinnerungen an die Schulzeit noch um drei Jahre aufstocken.

## Sehr guter Abgang

Das trifft beispielsweise auf Pascal Franke zu, der sich mit Fabio Geis die Moderation der Schülerbeiträge teilte. Geis legte mit einem Durchschnitt von 1,9 einen sehr guten Abgang hin, und beide wurden mit weiteren Schülern anlässlich der Feier durch Corinna Bosch vom Förderkreis der Schule besonders geehrt. Dazu zählten außerdem Annika Blecher und Yasmin Ruppert

aus der H9c, die ihre sozialen Kompetenzen in die Gemeinschaft einbrachten. Als Klassensprecher haben sich Ornella di Benedetto und Kim Schwieder in der R10a besondere Verdienste erworben. Jonathan Gründler aus der R10b hat hervorragende Leistungen erbracht, die sich in dem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,6 niederschlagen. Isabelle Fasold und Leonardo Maronek aus der R10c waren durch ihre persönlichen Profile vorbildhaft für ihre Mitschüler und bekamen ebenfalls eine Auszeichnung. Soziale Kompetenzen und sehr gute Leistungen wurden auch Vivian Wust und Sarah Schimmelschmidt, Durchschnitt 1,5 aus der R10d, bescheinigt.

Höhepunkt der Abschlussfeier war die Zeugnisausgabe durch Schulleiter Michael Rosenstock und die Klassenlehrer. Zum feierlichen Rahmen der Feier trugen Joanna Rosengarten und Sarah Schimmelschmidt mit einem Liedbeitrag, begleitet von Ruben Groh am Klavier, sowie Leonie Kreuzberg in einem Duett mit Joanna Rosengarten bei.